

Sprinten

Verurteilt

Athen. Die ehemaligen griechischen Weltklassesprinter Kostas Kenteris und Ekaterini Thanou sind von einem Gericht in Athen des Meineids für schuldig befunden und zu jeweils 31 Monaten Haft verurteilt worden. Die Strafe wurde zur Bewährung ausgesetzt. Ihr damaliger Trainer Christos Tzekos bekam 33 Monate auf Bewährung. Das Gericht sah es als erwiesen an, daß Kenteris und Thanou am Tag vor der Eröffnung der Olympischen Spiele im August 2004 in Athen einen Motorradunfall vorgetäuscht hatten, um sich einer anstehenden Dopingkontrolle zu entziehen. Bei der Polizei war seinerzeit jedoch keine Unfallmeldung eingegangen, es meldeten sich auch keine Zeugen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/163737.sprinten.html>